

(Regenwetter und Saatenstand.) Der von den Landwirten so heiß herbeigesehnte Regen ist heute endlich eingetreten. Wie wir erst vor einigen Tagen auf Grund authentischer Informationen zu melden in der Lage waren, gab der Saatenstand bisher zu den allerbesten Hoffnungen Anlaß. Das angebaute Getreideareal übersteigt heuer das Normalmaß erheblich und auch sonst war der Stand der Saaten sehr zufriedenstellend. Erst seit ganz kurzem begannen Klagen wegen der anhaltenden Trockenheit laut zu werden, und diese Klagen steigerten sich in den jüngsten Tagen schon zu ernstlichen Besorgnissen. Tatsächlich haben namentlich die Sommersaaten sehr dringend Niederschläge bedurft. Mais, Kartoffel und Zuckerrüben vor allem waren in ihrer Ent-

wicklung durch die Dürre stark bedroht, auch für alle Küchen-
gewächse und für die Obstbäume war der Regen schon uner-
läßlich. In den letzten Tagen gab es wohl schon sporadisch
geringere Regenfälle und Gewitter, doch zu einem tüchtigen,
ausgiebigen Regen kamen wir erst heute. In der Mittags-
stunde begann sich das Firmament zu bewölken. Die abnorme
Hitze ließ auf Gewitterbildung schließen. Am frühen Nach-
mittag zog dann drohendes Gewölke herauf, und gegen 5 Uhr
entlud sich über Budapest ein starkes Gewitter, dem ein guter
Blitzregen folgte. Gegen 7 Uhr abends trat ein zweites Mal
ausgiebiger Regen ein und dauerte über eine Stunde an.
Wohl fehlen noch zur Stunde die Witterungsberichte aus der
Provinz, unbedingt kann aber angenommen werden, daß sich
das regnerische Wetter nunmehr auf das ganze Land
erstreckt, zumal auch von Deutschland und Oesterreich
heute ein Wetterumschlag und ausgiebiger Regen gemeldet
werden. Dabei ist die Temperatur heute fühlbar gesunken,
und auch in der Nacht trägt die Witterung regnerischen Cha-
rakter. Ein Anhalten des allgemeinen Landregens ist daher
voraussichtlich und weitere ausgiebige Niederschläge wären
eben für den Saatenstand von unermeßlichem Wert. Die
Saaten würden sich dabei rasch erholen und weiter üppig ge-
heihen. Die guten Hoffnungen auf einen ergiebigen Ernte-
ertrag aber wären wieder voll und ganz hergestellt. Es wäre
daher wünschenswert, wenn das regnerische Wetter noch für
einige Tage anhalten würde, auch der heutige Regen war schon
von bester Wirkung.